

Kulturzeit

Das 3sat-Kulturmagazin von ZDF, ORF, SF und ARD | 3sat

Die Themen der Sendung:

- Francis Fukuyamas Buch "Der Liberalismus und seine Feinde"
- "Die Zukunft der Demokratie" - Gespräch mit Herfried Münkler
- "Wild – Jäger und Sammler"
- Ausstellung in Kreuzberg - 50 Künstlerinnen aus der DDR zeigen Stärke
- Preisträger*innen des Opus Klassik 2022



Dienstag, 11.10.22

06:20 - 07:00 Uhr (40 Min.)

40 Min.

3sat



Stab und Besetzung

Moderation

Vivian Perkovic

- Francis Fukuyamas Buch "Der Liberalismus und seine Feinde"

Die Demokratien stecken weltweit in der Krise. Was haben sie militärischen Drohgebärden und der Spaltung der Gesellschaft entgegenzusetzen? Der Politologe Francis Fukuyama unterzieht unser System einem Stresstest: Sind die Prinzipien des Liberalismus als Grundlage unseres Handelns noch zeitgemäß? In Berlin stellt er sein neues Buch "Der Liberalismus und seine Feinde" erstmals in Deutschland vor und spricht darüber, welche Werte ein echter Liberalismus vertreten muss, inwiefern der Neoliberalismus seinem Ansehen geschadet hat, und wie wir auf die Herausforderungen der Gegenwart antworten müssen, wenn wir unsere Freiheit nicht verlieren wollen.

- "Die Zukunft der Demokratie" - Gespräch mit Herfried Münkler

Ob Russland, Serbien oder die Türkei: Demokratische Kräfte sind auf dem Rückmarsch. Wohin steuern wir, und können wir die Zukunft der Demokratie lenken? Herfried Münkler analysiert in seinem neuen Buch die Bedrohungen der Demokratie, um daraus Reformvorschläge und Lösungsstrategien für ihre Zukunft zu entwickeln. Wir sprechen mit dem Politologen über sein Buch.

- "Wild – Jäger und Sammler" Der Dokumentarfilm erzählt sehr ruhig und genau, ist ganz nah an seinen Gegenständen: der Jagd und dem Töten. Deshalb ist er so überzeugend. Es geht dabei um Respekt, um Tradition und ein wenig auch um Leidenschaft.
- Ausstellung in Kreuzberg - 50 Künstlerinnen aus der DDR zeigen Stärke Das ist ein starker Aufschlag: Mit einer Zeile aus Bertolt Brechts "Revolutionslied" ist eine Ausstellung im Kunstraum Kreuzberg überschrieben: "Worin unsere Stärke besteht. 50 Künstlerinnen aus der DDR". Die Ausstellung versteht sich als Gegenentwurf zu bisherigen Retrospektiven der Kunst aus der DDR, in der nur um die 15 Prozent Frauen vertreten waren. Kuratorin Andrea Pichl weist auf die "doppelte Stigmatisierung" im Kunstbetrieb hin, das westliche Übergewicht und die kulturpolitische Hegemonie übersehen diese Künstlerinnen gleichsam doppelt - als Frauen und als östlich. Die Künstlerinnen der Ausstellung "Worin unsere Stärke besteht" kommen aus drei Generationen, die jüngsten waren Teenager, als die DDR unterging. Etliche der ausgestellten Werke sind bis 1990 entstanden, aber auch die jüngeren Künstlerinnen beziehen sich oft auf ihre Herkunft. Doch es geht der Kuratorin nicht darum, zurückzuschauen, es geht auch nicht um eine irgendwie spezifisch östlich-weibliche Kunst, sondern schlicht um die Positionierung dieser Künstlerinnen mit eigenen Biographien in einem fortbestehenden Ungleichgewicht - dagegen also jetzt einmal 100 Prozent Künstlerinnen aus der DDR.
- Preisträger*innen des Opus Klassik 2022

Zahlreiche Musikerinnen und Musiker sind in gut zwei Dutzend Kategorien mit dem Opus Klassik ausgezeichnet worden. Als "Sänger des Jahres" wurde 2022 der Tenor Jonas Kaufmann mit einem Opus Klassik geehrt. Der 53-Jährige wurde für das Album "Liszt - Freudvoll und leidvoll" ausgezeichnet. Der Titel "Sängerin des Jahres" ging an die französisch-italienische Mezzosopranistin Lea Desandre für "Amazone". Dirigent des Jahres wurde Vladimir Jurowski vom Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin für "Strauss: Eine Alpensinfonie". Unter den Preisträger*innen ist 2022 auch Pianist Igor Levit, er wurde für sein Album "On DSCHE" ausgezeichnet. Als Orchester des Jahres wurde die Kammerakademie Potsdam unter Antonello Manacorda geehrt. Komponist des Jahres ist diesmal Peteris Vasks. In der Kategorie "Klassik ohne Grenzen" wurde unter anderem US-Musiker Moby für sein Album "Reprise" geehrt. Der Verein zur Förderung der Klassischen Musik vergibt den Opus Klassik seit 2018.

"Kulturzeit" ist das werktägliche Kulturmagazin von 3sat. "Kulturzeit" mischt sich in kulturelle und gesellschaftspolitische Fragen ein. Das Magazin bietet Hintergrundinformationen, Porträts und Gespräche zu aktuellen und brisanten Fragen.

programm.ARD.de © rbb | ARD Play-Out-Center || 05.12.2022